

1. BID-Praxiskongress in Gießen

Über 100 Teilnehmer aus ganz Deutschland

Krönender Höhepunkt und ein voller Erfolg für das Gießener BID-Pilotprojekt war der Kongress „Schritt für Schritt zum BID“, der am 8. und 9. November letzten Jahres in Gießen stattfand. In seiner engagierten Begrüßungsrede lobte Hessens Wirtschaftsminister Dr. Alois Rhiel den Pioniergeist der Gießener.

Wer in Deutschland mit BIDs (Business Improvement Districts) befasst ist, dem ist Gießen ein Begriff. Aus dem ganzen Bundesgebiet – und Japan – waren daher Einzelhändler, Planer und Politiker angereist, um zu erfahren, wie man BIDs ganz praktisch „macht“. Zwei Tage lang ließen Gießens BID-Aktive die Entstehungsgeschichte ihrer BIDs noch einmal Revue passieren. Von der ersten Initiative durch die drohende Shopping-Mall bis zur breiten Mobilisierung der BID-Befürworter. Von der Entwicklung der Maßnahmenkonzepte bis zu steuerrechtlichen Einzelfragen und Erfolgskontrolle.

Gestenreich rief Schirmherr Dr. Alois Rhiel die Teilnehmer in seiner Begrüßung dazu auf, sich Gießen zum Vorbild zu nehmen. Die Innenstädte seien Zentren des Handels, der Kultur und Begegnung und könnten – wie in Gießen deutlich sichtbar – durch BIDs gestärkt werden.

Die vier BID-Vereine, die IHK Gießen-Friedberg und das Büro Heinze und Partner waren nicht nur Veranstalter des Kongresses, sondern auch maßgebliche Akteure der BID-Entstehung in Gießen. So war es der IHK seinerzeit gelungen, europäische Fördermittel einzuwerben, so dass ein Budget von 150 000 Euro für die Startphase des Pilotprojektes zur Verfügung stand.

Detaillierte Informationen zu den Gießener BIDs finden Sie auf der Homepage der IHK Gießen-Friedberg unter: www.giessen-friedberg.ihk.de in der Rubrik „Standortpolitik“.

Ansprechpartnerin:

Ina Säfken · Telefon: 06031/609-2020
E-Mail: saeften@giessen-friedberg.ihk.de



Tiefe Versenkung in das Kongresssthema in den Pausen ...

Foto: Franz Möller



... und intensive Diskussionen nach den Vorträgen (l.: Dieter Metz, Leiter Rechtsamt Gießen im Gespräch mit Frank Heinze).

Foto: Franz Möller



Alle versammelt: der Kongress kann beginnen!

Foto: Franz Möller



„Drei Schwätzer“: mit einem Rundgang durch die BIDs eröffneten Heinz-Jörg Ebert, Wirtschaftsminister Dr. Alois Rhiel und MdL Klaus Peter Möller das Kongressprogramm. Foto: Franz Möller



Die Organisatoren und Unterstützer: Heinz-Jörg Ebert, Frank Heinze, Klaus Peter Möller, Dr. Wolfgang Maab, Dr. Alois Rhiel, Dr. Peter Hanke, Heinz-Peter Haumann. Foto: Franz Möller



Haben die Augen überall: das „Orga-Team“ der IHK – Jasmin Rack, Sandra Schaarschmidt und Ina Säfken. Foto: Till Schürmann



Donnerstag Abend: „Die drei Stimmen“ Heinz-Jörg Ebert, Ingi Fett und Tom Pfeiffer bringen im Kunst-Kultur-Café Karstadt die Kongreßteilnehmer zum Schunkeln. Foto: Franz Möller



Der Veranstaltungsort: das Forum der Volksbank Mittelhessen im Süden von Gießen. Foto: Till Schürmann